

Gemüsearten

Als Gemüse werden alle essbaren Pflanzenteile von einjährigen wild-wachsenden oder kultivierten Pflanzen bezeichnet. Essbar können dabei unterschiedliche Teile der Pflanzen sein, z.B. Wurzel, Stängel, Blatt oder Frucht. Dementsprechend gibt es Wurzelgemüse wie die Möhre, oder Blattgemüse wie den Wirsing. Dies ist eine Unterscheidungsmöglichkeit zum Obst, denn Obst ist definiert als Früchte oder Samen von mehrjährigen Pflanzen.

Je nach dem welcher Teil der Pflanze genutzt wird, unterteilt man das Gemüse in verschiedene Arten:

Als **Samengemüse** bezeichnet man meist die nicht getrockneten Samen von Hülsenfrüchten wie z.B. Bohne und Erbse.

Fruchtgemüse sind Früchte die kaum süß schmecken und im Gegensatz zum Obst an einjährigen Pflanzen wachsen. Einige Fruchtgemüse werden roh verzehrt, wie Tomaten oder Paprika. Weitere Vertreter sind Kürbis, Gurke und Zucchini, die eng miteinander verwandt sind.

Beim **Blattgemüse** werden die Blätter der Pflanzen verzehrt, beispielsweise als so genannte spinatartige Gemüse: Spinat und Mangold. Die verschiedenen Kohllarten wie Rosenkohl oder Weißkohl können zu dieser Gruppe gezählt werden. Teilweise werden sie aber auch gesondert dem Kohlgemüse zugeordnet. Zum Blattgemüse gehören außerdem die Salatpflanzen, wie Kopfsalat oder Feldsalat.

Blütengemüse werden immer vor der Entfaltung der Blüten verzehrt. Hierzu zählen z.B. Blumenkohl und der auch als Spargelkohl bezeichnete Brokkoli, der eine Fortentwicklung des Blumenkohls darstellt.

Zum **Stängelgemüse** zählt z.B. der Spargel, den es bei uns als grünen und weißen Spargel gibt. Grüner Spargel wächst im Gegensatz zum weißen Spargel überirdisch. Die Spargelpflanze bildet eine Ausnahme unter dem Gemüse, denn sie ist mehrjährig.

Zum **Wurzelgemüse** gehören die Möhren. Die Wurzeln können unterschiedlich lang und unterschiedlich geformt sein. Die kurzen, rundlichen stumpfen Sorten heißen Karotten. Auch Rettich, Rote Bete oder Schwarzwurzeln sind Wurzelgemüse.

Zum **Zwiebelgemüse** gehört nicht nur die Küchenzwiebel sondern auch Lauch, Frühlingszwiebeln oder der Knoblauch.

Daneben gibt es noch weitere Einteilungsmöglichkeiten der Gemüse, wie z.B. nach der Herkunft in Wildgemüse und Kulturgemüse. Während Wildgemüse aus der freien Natur stammt, wird Kulturgemüse auf Feldern angebaut. Weiterhin können die verschiedenen Gemüsearten auch ihren botanischen Familien zugeordnet werden.

Die Abgrenzung zwischen Gemüse und Salat erfolgt nach der Zubereitung: Gemüse wird gekocht (gegart). Salate werden in der Regel roh gegessen. Gemüse, gekocht oder roh mit Dressing zubereitet heißt auch Salat.